

Einwilligungserklärung für Datenschutz

Ich bin daran interessiert, von der Stiftung KUNSTFORUM der Berliner Volksbank gemeinnützige GmbH aktuelle Informationen über geplante Ausstellungen, Kreativ-Programme und sonstige Veranstaltungen zu erhalten. Ich bin damit einverstanden, dass die Stiftung KUNSTFORUM zu diesem Zweck meine Daten speichert. Selbstverständlich ist die Einwilligung jederzeit widerrufbar. Einen möglichen Widerruf richten Sie bitte an die Stiftung KUNSTFORUM der Berliner Volksbank gGmbH. Näheres über die Datenspeicherung und Datenverarbeitung finden Sie auf unserer Internetseite unter www.kunstforum.berlin. Für die gewünschten aktuellen Informationen kann die Stiftung KUNSTFORUM meine Kontaktdaten frei wählen.

Name, Vorname

Alter

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail

Datum, Unterschrift (bei Minderjährigen bis 16 Jahre vom gesetzlichen Vertreter)



Werkfotos: Peter Adamik, Stefan Maria Rother © VG Bild-Kunst, Bonn, 2021 und Stiftung KUNSTFORUM der Berliner Volksbank gGmbH; Titelbild: Franz Michael Rohm

Das kostenfreie Angebot der Werkstatt für Kreative richtet sich an Schulklassen sowie Kinder- und Jugendgruppen von 5 bis 18 Jahren mit mindestens 10, maximal 28 Teilnehmenden. Dauer: ca. 2 Stunden. Anmeldung erforderlich.

Buchung

✉ werkstatt-fuer-kreative@kunstforum-berliner-volksbank.de

Veranstaltungsort

Werkstatt für Kreative
der Stiftung KUNSTFORUM der Berliner Volksbank gGmbH
Sophie-Charlotten-Straße 53/54, 14059 Berlin

☎ 030 30 63-17 44

☎ 030 30 63-15 20

🌐 www.kunstforum.berlin

Stiftung KUNSTFORUM der Berliner Volksbank gGmbH
Kaiserdamm 13, 14057 Berlin

Werkstatt für Kreative

Stiftung KUNSTFORUM der Berliner Volksbank gGmbH



Programm
Februar bis Juni 2021

Auf Schatzsuche –
Objekte aus Modelliermasse

STIFTUNG
KUNSTFORUM
Berliner
Volksbank

In der „Werkstatt für Kreative“ begegnen die Teilnehmenden des kunstpädagogischen Programms der Kunst mit ihren vielfältigen Techniken und Ausdrucksformen wie Malerei, Grafik oder Plastik. Sie erhalten die Möglichkeit, sich mit originalen Werken der Kunstsammlung der Berliner Volksbank auseinanderzusetzen.

Schatzsuche – Modelliere dein Lieblingsobjekt

Zum 75-jährigen Jubiläum der Berliner Volksbank sowie 35 Jahre Kunstsammlung und Kunstforum der Berliner Volksbank und 15 Jahre „Werkstatt für Kreative“ gibt es eine außergewöhnliche, experimentelle Ausstellung mit Lieblingskunstwerken der Sammlung, ausgewählt von 10 Mitarbeiter*innen der Bank. Sie heißt „WIR. Nähe und Distanz – Jubiläumsausstellung mit Werken aus der Kunstsammlung der Berliner Volksbank“.

Darauf nehmen wir Bezug im aktuellen Werkstatt-Programm. Nach einem Besuch der Ausstellung erhalten die Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit, dem persönlich Besonderen, dem Lieblingsobjekt oder einfach dem, was ins Auge fällt, Aufmerksamkeit zu schenken und es plastisch umzusetzen. Unter Anwendung der Technik des Modellierens gehen die Teilnehmenden der Workshops der „Werkstatt für Kreative“ auf die Suche nach eigenen Ausdrucksformen ihres persönlichen Schatz-Motivs der Jubiläumsausstellung.

Werkstatt für
Kreative



Ulla Walter, U-Bahn, 1992
Mischtechnik und Collage auf Nessel
Kunstsammlung der Berliner Volksbank K 167



Gerhard Altenbourg, Am Grab des Häuptlings,
1955, Mischtechnik auf Altdeutsch-Bütten
Kunstsammlung der Berliner Volksbank K 39

Workshop für Kinder und Jugendliche

Februar bis Juni 2021, Termine nach Vereinbarung,
siehe Rückseite.

Bei einem von Kunstpädagog*innen begleiteten Gang durch die Ausstellung lernen Kinder und Jugendliche Werke u. a. von Markus Lüpertz, Wolfgang Mattheuer, Cornelia Schleime und Ulla Walter kennen und erhalten durch die Vielfalt der Werke erste Inspirationen für den anschließenden Workshop.

Die Besonderheit eines Motivs, das als Einzelstück aus der Vielzahl der Möglichkeiten einer Sammlung herausgehoben und näher betrachtet wird, ist das Prinzip der Ausstellung. Auch der Workshop widmet sich der Betrachtung eines Lieblingsobjektes und dessen Nachgestaltung.

Später dienen in den Räumen der Werkstatt für Kreative eigens ausgewählte Kunstwerke u. a. von René Graetz, Gerhard Altenbourg und Ludwig Gabriel Schrieber als weitere Beispiele, um zu eigenen Arbeiten anzuregen. Die Gegenüberstellung von zwei- und dreidimensionalen Werken führt beispielsweise zur Frage: Wie wird aus einer Fläche ein Raum? Anschließend setzen die Kinder und Jugendlichen im praktischen Teil des Workshops unter fachkundiger Anleitung ihre erworbenen Kenntnisse kreativ um. Die kleinen Kunstwerke können wie immer mit nach Hause genommen werden.



Cornelia Schleime, Sibirischer Frühling, 1987
Mischtechnik auf Vlies, Assemblage
Kunstsammlung der Berliner Volksbank K 1477



René Graetz, Small Upright Figure B, 1973
Bronze (Exemplar 3/5)
Kunstsammlung der Berliner Volksbank K 1020